



Per E-Mail

An die beim Kanton Zug  
akkreditierten Medien

Zug, 7. April 2011

## MEDIENMITTEILUNG

### **Allenwinden/Baar: Wiedereröffnung des Weges durch das Lorzentobel**

**Ab Freitagnachmittag, 8. April, ist der Weg durch das Lorzentobel wieder auf der ganzen Länge geöffnet. Dank einer Wegverlegung im Bereich des Rutschanges kann die Verbindung zwischen dem Schmittli und der alten Holzbrücke wieder gefahrlos begangen und mit dem Velo befahren werden.**

Nach Beginn der Hangrutschungen im Lorzentobel am 20. Februar 2011 musste die Wegverbindung zwischen dem Schmittli und der alten Holzbrücke aus Sicherheitsgründen gesperrt werden. In den vergangenen Tagen ist nun im Auftrag der kantonalen Arbeitsgruppe Lorzentobel (Baudirektion, Direktion des Innern) der Weg im unmittelbaren Bereich des Rutschgebietes verlegt worden. Dadurch wird es ab Freitagnachmittag, 8. April 2011, möglich sein, das gefährdete Gebiet gefahrlos zu umgehen bzw. mit dem Velo zu umfahren. Auch von Menzingen her können die Wanderwege ins Lorzentobel wieder benutzt werden. Gesperrt bleiben dagegen die Wanderwege auf der Seite von Allenwinden.

#### **Auf dem Weg bleiben**

Da die Hangrutschungen nach wie vor andauern und sich die Gefahrensituation nicht grundsätzlich entschärft hat, werden die Nutzerinnen und Nutzer des Weges gebeten, die Abschränkungen zu respektieren und den Weg nicht zu verlassen.

Baudirektion

#### **Weitere Auskünfte:**

Heinz Tännler, Regierungsrat  
Tel. 041 728 53 01  
E-Mail: heinz.taennler@zg.ch